Glocke, bez. MDXCVII. Messgewand mit gesticktem Crucifix, gestiftet 1747 von Ritschel.

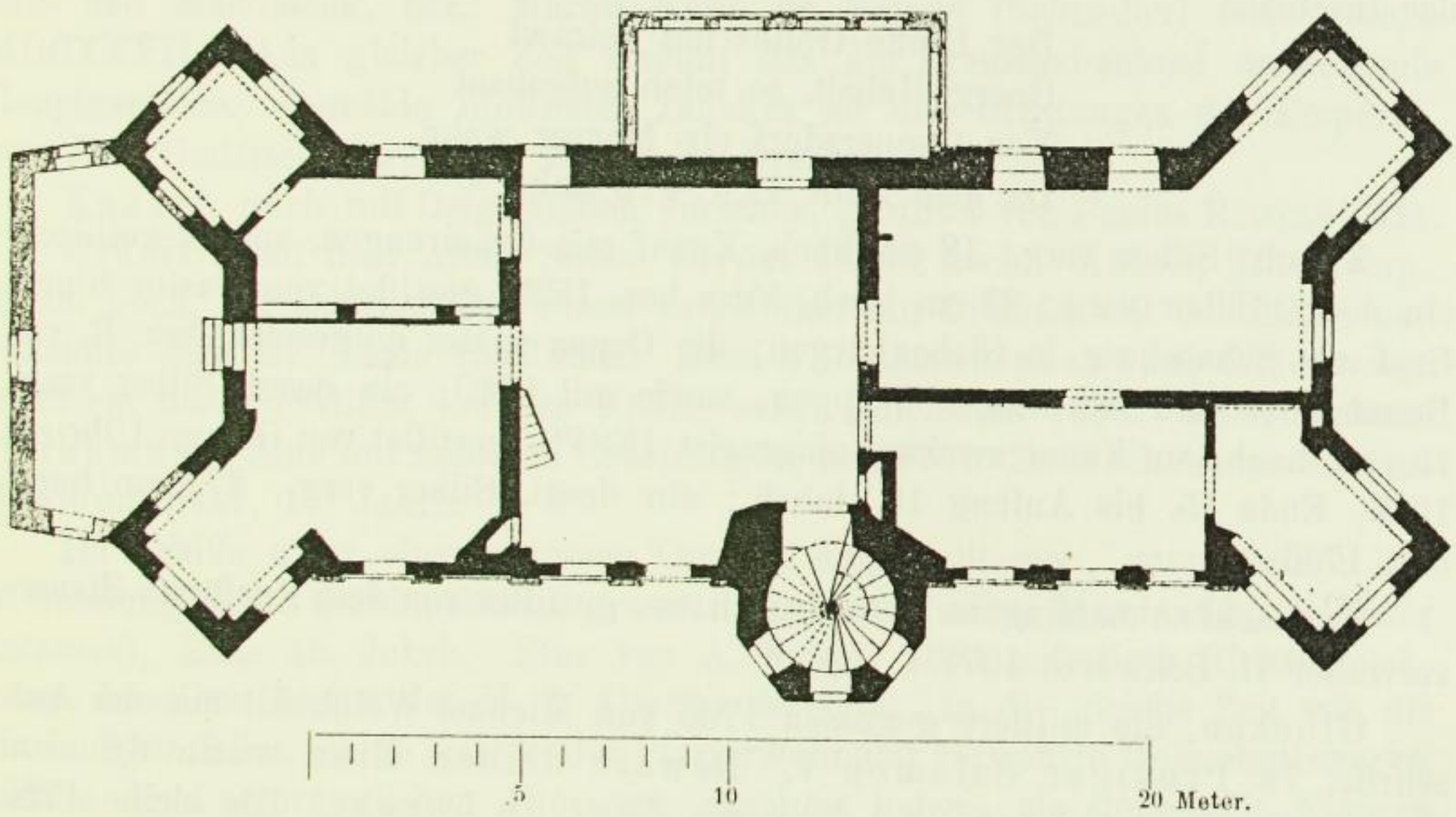
Lit.: S. Kirchen-Galerie IV, S. 91. — Schiffner, Sachsen II, S. 324.

## Rottwerndorf.

Dorf, 5 km südlich von Pirna.

Schloss. Eigenartige Grundrissanordnung (vergl. Abb. No. 37) und reizvoller Façadenbau mit Pilasterstellung, früher von Wassergräben umgeben, von Damian von Sebottendorf errichtet in der Mitte des 16. Jahrh. Im Keller die Jahreszahl 1556, ferner 1561 und am Westgiebel 1579. Die vier eigenthümlich über Eck errichteten Ausbauten zieren Volutengiebel und Figuren des 16., 17. und 18. Jahrh.; die oberen Theile der Ausbauten sind nur aus schwachen Sandstein-

Fig. 37.




platten zusammengestellt. Am Treppenthurm Renaissance-Portal mit Wappen bez. T. v. S., errichtet um 1556. Die schraffirten Theile des nebenstehenden Grundrisses des Erdgeschosses sind später angefügt und umgeändert. Im Dachgeschosse ist noch eine polychrome, theilweise restaurirte Cassettendecke (um 1579) erhalten. Eine gute Abbildung des Schlosses nebst Text befindet sich in dem Album der Rittergüter und Schlösser im K. Sachsen II, zu Seite 132.

Lit.: Schiffner, Sachsen II, S. 326.

## Rückersdorf.

Kirchdorf, 6,5 km östlich von Stolpen.

Kirche, gerade geschlossen mit Holzdecke, umgebaut nach dem Brand von 1766.

Kelch, Silber verg., 20 cm hoch, am Knauf eingravirt: IEHSVS, 17. Jahrh.

Glocken. Die grosse 1767, die kleine 1775 gegossen von Joh. Gottfr. Weinholdt.

Lit.: S. Kirchen-Galerie IV, S. 110.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden